

Protokollauszug

aus der Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Grevesmühlen vom 07.03.2022

Top 7 Interkommunaler Großgewerbestandort - aktueller Sachstand VO/12SV/2022-1628

Der Bürgermeister erhält das Wort.

Grundstücksangelegenheiten:

Hinsichtlich der Grundstücksangelegenheiten wurden Gespräche mit diversen Grundstückseigentümern aufgenommen und Termine abgestimmt. Das betrifft die Eigentümer auf der Upahler sowie auf der Grevesmühlener Seite. Herr Prahler schätzt ab, dass für $\frac{3}{4}$ der Grundstückseigentümer bei der nächsten gemeinsamen Sitzung mit Upahl Beschlussvorlagen präsentiert werden können.

Fördermittel:

Sowohl für die innere Erschließung (das sind z. B. die Straße, der Schmutzwasserkanal und die Ausgleichsmaßnahmen) als auch für die äußere Erschließung durch den Zweckverband reichen die vorhandenen Kapazitäten des neuen Wasserwerkes und des Klärwerkes aus. Es muss „nur“ die Zuleitung organisiert werden. Beide Parts wurden mit dem Wirtschaftsministerium besprochen und für beide Teile 82,5% Fördermittel in Aussicht gestellt. Für die Bewilligung müssen Planung und Kostenberechnungen vorliegen. In der letzten Sitzung wurde der Vertrag zur „Interkommunalen Zusammenarbeit“ beschlossen. Dieser Vertrag wurde bei der Kommunalaufsicht eingereicht, die Genehmigung liegt bereits vor.

Investoren:

Es haben sich mehrere Investoren vorgestellt, sie sind in regem Austausch mit uns. Das ist wichtig, weil das bauliche Konzept nach den beabsichtigten Nutzungen auszurichten ist. Dies betrifft vor allem Grundstücksgrößen, Gebäudehöhen, Auslastung des Grundstückes sowie mit Strom- und Wasserverbräuche. Des Weiteren sollten auch zu erwartende Lärmemissionen und Verkehr beachtet werden. Es ist beabsichtigt, mit den Investoren Reservierungsvereinbarungen abzuschließen. Herr Prahler erörtert dieses anhand eines Bebauungsplan. Es ist bei dem Grundkonzept eines Kreisverkehrs geblieben, inwieweit die Landesstraße den zusätzlichen Verkehr aufnehmen kann, klärt sich im Rahmen der Verkehrsplanung. Es soll eine Verkehrszählung im April stattfinden. In Kürze werden ein Artenschutzgutachten und eine Baugrunduntersuchung durchgeführt.

Herr Schiffner weist darauf hin, dass bei diesem Top keine Beschlussfassung erforderlich ist.

Sachverhalt:

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

| | |
|-----------------------------------|--|
| Gesetzl. Anzahl der Vertreter: | |
| □ davon anwesend: | |
| Ja-Stimmen: | |
| Nein-Stimmen: | |
| Enthaltungen: | |